Mitwirkende (Auswahl, alphabetisch)

Lara Abrahmczik, Projekt ZusammenWirken, Wandelwerk, FH Münster

Timo Adiek, Social Entrepreneurship Education, Transferagentur, FH Münster

Dr. Anne Becker, BNE-Fachberaterin der Bezirksregierung Münster

Prof. Dr. Antje Bierwisch, UNESCO Chair in Futures Capability for Innovation and Entrepreneurship, Management Center Innsbruck

Lukas Drees, Integrierte sozial-ökologische Modellierung, ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung; Senckenberg – Leibniz-Institution für Biodiversitäts- und Erdsystemforschung

Jun.-Prof'in Dr. Asmaa El Maaroufi, Islamische Ethik, Fakultät für Islamische Theologie & ZIN, Universität Münster

Dr. Rebecca Froese, Kultur in Transformationsprozessen, Forschungsinstitut für Nachhaltigkeit am GFZ (RIFS)

Dr. Laura Mae J. Herzog, sozial-ökologische Zukunftsforschung, Institut für Geographie, Forschungszentrum Institut für Umweltsystemforschung, Universität Osnabrück

Prof. Dr. Sigrid Kannengießer, Mediensoziologie, Institut für Kommunikationswissenschaft & ZIN, Universität Münster

Pia Lahrmann, Zukunftsforschung mit Fokus aufs Moor, Forschungszentrum Institut für Umweltsystemforschung, Institut für Geographie, Universität Osnabrück

Vanessa Müller, Master Nachhaltige Transformationsgestaltung, Institut für Transdisziplinarität, FH Münster

Dr. Dani*el*a Pastoors, Zukunftsfähigkeiten & Regenerative Friedensarbeit, Ulysseus Innovation Hub Sozial-ökologische Nachhaltigkeit am ZIN, Universität Münster

Chiara Pohl & Thomas Middelanis,Transformative Resilienz, agroforst-monitoring, Universität Münster

Laura Pusch, Projektkoordination „Zukunft schmackhaft machen!", Universität Münster

Dr. David Rott, Forschendes Lernen & Individuelle Förderung, Institut für Erziehungswissenschaft & ZIN, Universität Münster

Dr. Karen Siegel, Gerchte Ernährungssysteme, Forschungsinstitut für Nachhaltigkeit am GFZ (RIFS)

Dr. Björn Wendt, Utopienforschung, Institut für Soziologie & ZIN, Universität Münster

Dr. Julia Wiethüchter, Nachhaltigkeitstransformation, Gerechtigkeit & Diversität, ZIN, Universität Münster

und viele andere

Tagungsnummer: **502 AT**

Tagungsbeitrag: **80,- € / ermäßigt 40,-€**

Übernachtung im Zweibettzimmer 60,- €

Übernachtung im Einzelzimmer 70,- €

Die Stadt Münster erhebt ab dem 1. Januar 2024 eine Beherbergungssteuer in Höhe von 4,5 % auf den Übernachtungspreis.

Tagungsbeitrag mit Kultursemesterticket 30,- €

Kultur semester ticket

Anmeldeschluss: 20. Dezember 2026

Ermäßigung

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schülerinnen und Schüler, Studierende (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld und Sozialhilfe. Bitte melden Sie sich unter dem unten angegebenem Link online über unsere Homepage an. Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmendenbegrenzung werden sofort erteilt. Informationen zu Ausfallgebühren entnehmen Sie bitte den AGBs auf unserer Homepage. Wir bitten um Ihr Verständnis.

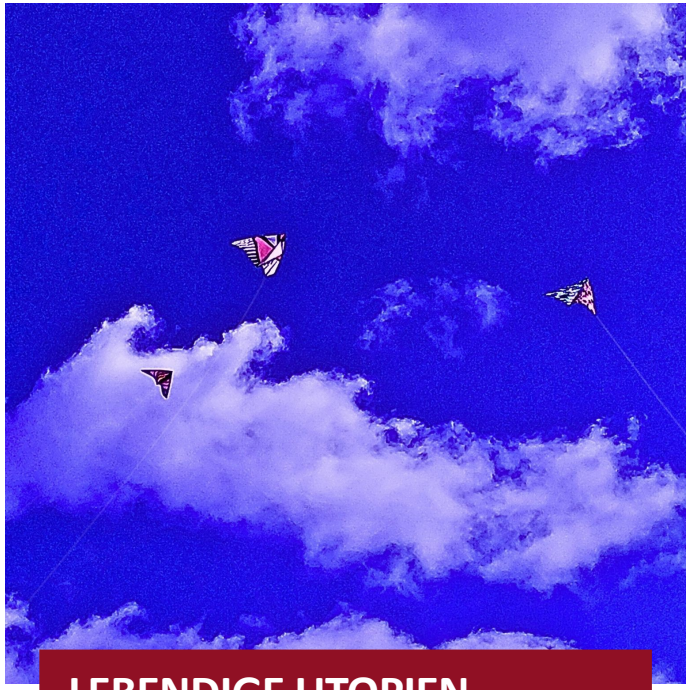
wertevoll politisch bilden AKSB.de

bpb: Anerkannter Bildungsträger

AKSB Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Bildnachweis: © Dr. Dani*el*a Pastoors, Münster

Akademie Franz Hitze Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster
Kontakt zur Anmeldung
Willi Esau-Wieschus
Telefon 0251 9818-490
esau-wieschus@franz-hitze-haus.de
www.franz-hitze-haus.de/info/27-502



LEBENDIGE UTOPIEN — IN UNS UND IN DER WELT

Transformative Bildung für lebenswerte Zukünfte und die Macht der kollektiven Imagination

Donnerstag, 14. Januar bis
Freitag, 15. Januar 2027

Zusammenarbeit mit:
dem ZIN-Projekt „Zukunft schmackhaft machen!", der Ulysseus R&I Group FUTURABILITIES und dem Innovation Hub Sozial-ökologische Nachhaltigkeit

ZIN Zentrum für Interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung

AKADEMIE FRANZ HITZE HAUS
KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER

EINLADUNG

Der Begriff der „Utopie“ ist oft mit der Vorstellung der Unerreichbarkeit konnotiert. Das kann dazu führen, dass die Vorstellung von Zukunft eingeengt, ein bestimmter Pfad als vorgezeichnet angesehen wird. Das TINA-Prinzip („There is no alternative“) beherrscht oft die Diskussion, das weltweit dominierende System einer auf dem Kapitalismus gründenden Wirtschaft und Gesellschaft scheint zementiert. Gleichzeitig sind viele Menschen angesichts der durch dieses System verursachten ökologischen Krisen und gesellschaftlichen Verwerfungen entmutigt und wollen gar nicht mehr über die Gestaltung der Zukunft nachdenken.

Dieser Zustand kann durch Rückbesinnung auf das TAMA-Prinzip („There are many alternatives!“) aufgebrochen werden: Es gibt nicht „die eine“ Zukunft, sondern zahlreiche Zukünfte und Möglichkeiten, die Welt zu gestalten.

Utopien können erträumt und erdacht– ihre Gestaltung erprobt werden. Festgelegte Pfadabhängigkeiten können verlassen werden, neue Pfade beim Gehen entstehen. Die interdisziplinäre und als interaktive Zukunftswerkstatt konzipierte Tagung lädt dazu ein, gemeinsam mögliche Zukünfte und lebendige Utopien zu denken, ein „Gutes Leben für alle“ anzustreben, sich von Utopien aus verschiedenen Zeiten und Regionen anregen zu lassen, Ungewissheit als Chance zu sehen.

Sie will einen Austausch- und Dialograum im Kontext der Transformativen Bildung eröffnen, der Wissenschaftler:innen, Lehrende und Studierende, sowie auch Aktive und interessierte Personen aus der Zivilgesellschaft zusammenbringt.

DR. CHRISTIAN MÜLLER, Tagungsleiter,
Akademie Franz Hitze Haus
DR. DANI*EL*A, PASTOORS, DR. JULIA WIETHÜCHCHTER, FYNN SCHMIDT, JUN.-PROF. DR. ASMAA EL MAAROUFI, PROF DR. TILLMANN BUTTSCHARDT, Zentrum für interdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung, Universität Münster

Bei Fragen zum Programm wenden Sie sich bitte an:
mueller@franz-hitze-haus.de oder an innoHub@uni-muenster.de

Donnerstag, 14. Januar 2027

9.30 Uhr Ankommen und Stehkaffee

10.00 Uhr **Begrüßung und inhaltliche Einführung**
Christian Müller, Dani*el*a Pastoors, Julia Wiethüchter, Fynn Schmidt

10.30 Uhr **Utopien, Zukünfte & Transformative Bildung**
Keynote-Fishbowl-Gespräch mit Anfangsimpulsen von
Antje Bierwisch, Björn Wendt, Asmaa El Maaroufi & Dan*ie*la Pastoors

12.15 Uhr **There are many Alternatives!” – Die Vielfalt der Zukünfte**
Mittagessen im interaktiven Format mit Beiträgen von
Pia Lahrmann, Christian Spieker und Cornelia Mügge, moderiert von
Tillmann Buttschardt & Carolin Bohn

13.45 Uhr Pause mit Bewegungsoption

14.15 Uhr **Workshop-Slot 1: Utopie-Muskeln trainieren – Öffnen für Zukünfte & Visionsprozesse**
- Workshop A: „Ökotopolis 2050“ – Björn Wendt
- Workshop B: „Eine Reise in die Zukunft“ – Laura Herzog & Pia Lahrmann
- Workshop C: „Zwischen Utopien und Grenzen - Eine Methode aus der Social Entrepreneurship School“ – Timo Adiek & Lea Kipper

15.45 Uhr Kaffee, Tee & Kuchen

16.15 Uhr **Workshop-Slot 2: Einblicke in Zukunftsbausteine aus dem Projekt „Zukunft schmackhaft machen!”**
- Workshop D: „Resilient sein im Wandel – interdisziplinäre (Miss)Verständnisse von einer gesunden Psyche“ – Chiara Pohl & Thomas Middelanis
- Workshop E: „Lebenswerte Zukünfte mit Künstlicher Intelligenz? (Wie) Wollen wir mit Technologien des maschinellen Lernens (gut) leben?“ – Sigried Kannengießer & Studierende
- Workshop F: „Ernährung für eine lebenswerte Zukunft: Welche Szenarien sind möglich?“ – Lukas Drees, Karen Siegel & Anja Oetmann-Mennen

17.45 Uhr Pause mit Bewegungsoption

18.15 Uhr **Zukunft schmackhaft machen an der „Tafel der Utopien“**
Abendessen mit didaktischem Format moderiert von
Asmaa El Maaroufi, Rebecca Froese & Laura Pusch

anschließend **informeller Austausch**

Freitag, 15. Januar 2027

ab 7.30 Uhr Frühstück für Übernachtungsgäste

9.00 Uhr **Wiederanknüpfen & Fäden weiterweben**

9.15 Uhr **Workshop-Slot 3: Wege von hier nach dort – Utopien lebendig werden lassen**
- Workshop G: „Zuhören als Tor zur Zukunft: Eine Übung zu den vier Ebenen des Zuhörens nach Otto Scharmer“ – Anne Becker
- Workshop H: „Utopien sichtbar machen. Das Modellieren von kinderrechtsorientierten Schulen als didaktische und forschungsmethodische Gestaltungsoption“ – David Rott
- Workshop I: „Transformative Lern- und Möglichkeitsräume – Wie Hochschulen und Praxis gemeinsam Lernprozesse gestalten“ – Vanessa Müller & Lara Abrahamczik

10.45 Uhr Kaffee & Tee

11.00 Uhr **„Lebendige Utopien – in uns und in der Welt“ – Ernte & Abschluss**
Christian Müller, Dani*el*a Pastoors, Julia Wiethüchter, Fynn Schmidt

12.15 Uhr Mittagessen und Tagungsende